

STIFTERPOST EXTRA NR. 38 / SEPTEMBER 2017



Stifterpost

Liebe Leserin, lieber Leser,



in diesem Herbst gibt es drei Veranstaltungen, an denen die Bürgerstiftung beteiligt ist, oder die sie selbst verantwortet. Dies sind für uns drei Gründe, eine Stifterpost EXTRA zu versenden.

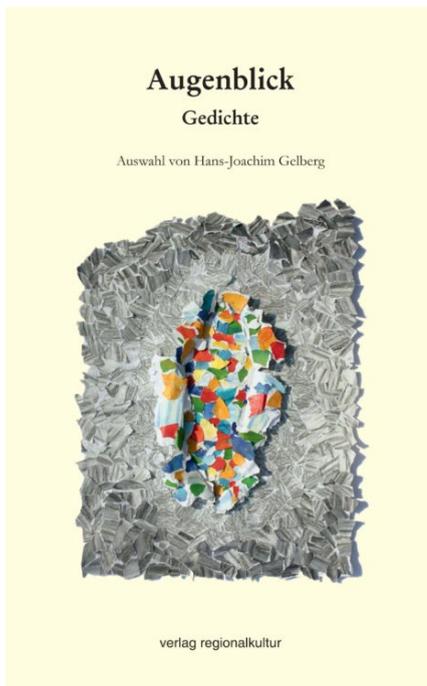
Wir würden uns freuen, Sie bei der einen oder anderen oder bei allen drei Veranstaltungen begrüßen zu können.

Bis demnächst!

Herzlich, Ihr Adalbert Knapp

Mit freundlicher Unterstützung von
 **FREUDENBERG**
INNOVATING TOGETHER

Hans-Joachim Gelberg liest Gedichte und Texte aus



Mittwoch, 27. September 2017, 20:00 Uhr

Buchhandlung Beltz, Atrium



Es spielt das Saxophonensemble der Musikschule Badische Bergstraße.

Im Schaufenster der Buchhandlung Beltz sind die Originale der Bilder ausgestellt.

Ingrid Noll freut sich über künftige Geschenke:

„Endlich weiß ich, was ich demnächst verschenken werde! Das Gedichtbändchen „Augenblick“ ist so liebevoll gestaltet und von Hans-Joachim Gelberg so trefflich ausgewählt, dass mir das Herz aufgegangen ist. Sicher wird es allen so gehen, die das Buch zur Hand nehmen, darin blättern, lesen und sich die Illustrationen anschauen. Eine feine, kleine & reine Freude!“

Bläser-Serenade im Alten Friedhof

Choräle, Volkslieder, festliche und beschwingte Bläsermusik mit dem Posaunenchor der Peterskirche



Nach einem Spaziergang über den Alten Friedhof bei Kerzenlicht mit Lyrik und Musik im vergangenen November, einem Abend im Februar mit Musik und Gesprächen über den Alten Friedhof und, übers Jahr verteilt, bestens besuchten Führungen, laden Bürgerstiftung und Posaunenchor der Peterskirche zu einer Bläserserenade mit festlicher und beschwingter Bläsermusik ein.

Donnerstag, 28. September, 19:00 Uhr
Alter Friedhof, unterer Eingang

Bei schlechtem Wetter in der Peterskirche

Der Eintritt ist frei. Wir bedanken uns für Spenden.

Redivivi

Seit dem Jahr 2014 kümmert sich die Bürgerstiftung Weinheim zusammen mit der Stadt Weinheim darum, den Alten Friedhof in Weinheim als einen Park der Erinnerung wieder und neu lebendig werden zu lassen. Mit einem im Frühjahr 2016 erschienenen Buch trat die Geschichte dieser ältesten in Weinheim bestehenden Ruhestätte und der dort Ruhenden ins Bewusstsein vieler Bürgerinnen und Bürger. So lag es nicht fern, solche Persönlichkeiten als „Redivivi“, Wiedererstandene, vorzustellen. Gedacht, getan: Erster Gast der von Bürgerstiftung Weinheim, Volkshochschule Badische Bergstraße, Musikschule Badische Bergstraße und Volksbank Weinheim veranstalteten Reihe wird sein



Friedrich Härter (1802 bis 1867)

Weinheimer Revolutionär und Gastwirt,

alias

Dr. Alexander Boguslawski

im Gespräch mit

Dr. Adalbert Knapp

Musikalische Begleitung: Dr. Torsten Fetzner und Jürgen Osuchowski

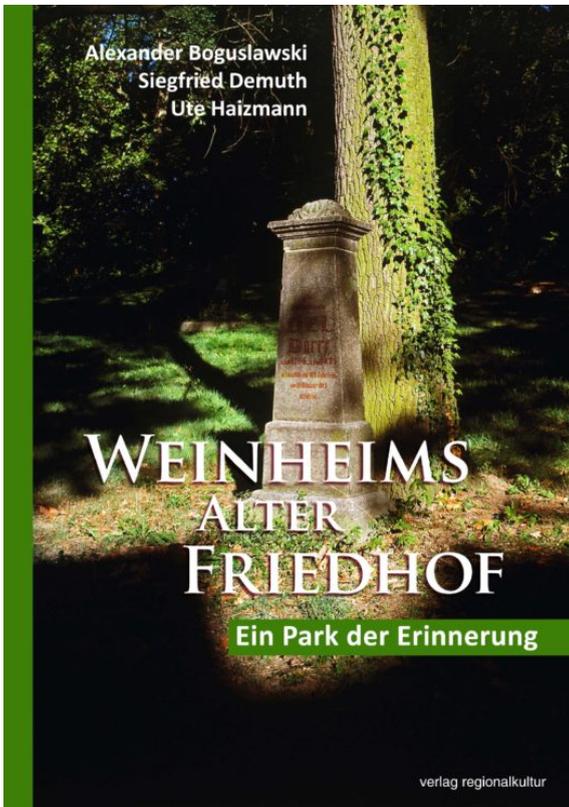
Donnerstag, 19. Oktober 2017, 19:30 Uhr

Volkshochschule



„Dieses Buch ist ein Erlebnis.“

Falls Sie dieses Buch noch nicht kennen sollten, somit noch nicht erworben oder verschenkt haben, wird es höchste Zeit!



Weinheims Alter Friedhof
Ein Park der Erinnerung

Der Alte Friedhof oberhalb der Peterskirche diente über eintausend Jahre als Begräbnisstätte für die Weinheimer Bevölkerung. Nachdem er seit dem Ende des 19. Jahrhunderts nicht mehr genutzt wurde, geriet er in der Weinheimer Stadtlandschaft zunehmend in den Schatten der Aufmerksamkeit. Dabei birgt der Friedhof bis heute viele Erinnerungen an Personen, die alle einmal ihren Anteil an der Entwicklung der Stadt hatten. Das vorliegende Buch will die Geschichte des Alten Friedhofs und die Bedeutung der Namen, die heute noch auf den Grabsteinen zu lesen sind, wieder ins Bewusstsein der Menschen in Weinheim heben. Anlass auch, sich über die Tradition christlicher Bestattungen in Weinheim Gedanken zu machen und dem Terrain des Friedhofs als Naturraum mit vielen besonderen Pflanzen und einigen dort vorkommenden Tierarten eine neue Beachtung zu schenken.

„Dieses Buch ist ein Erlebnis. Alles zusammen wirkt wie eine Oase der Besinnung. Die Fotos, natürlich, atmen fast. So schön kennt man den alten Friedhof beinahe noch nicht. Aber er ist so. Mit kundiger Behutsamkeit wird erzählt und beschrieben, wie dieser Friedhof über Jahrhunderte wuchs und alt wurde. An alles ist gedacht, selbst die Baumarten werden vorgestellt. Ein Gedenkbuch, mehr noch, lesend fühlt man sich zugehörig. Auch ich dachte, nun bin ich ein Weinheimer.“

Hans-Joachim Gelberg

140 Seiten, über 40 meiste farbige Abbildungen, 17 Euro

Erhältlich in den Weinheimer Buchhandlungen und im Diesbach Kartenshop.

Die Bürgerstiftung Weinheim als Herausgeberin sowie die Autoren danken der Freudenberg&Co KG für die großzügige Förderung des Projekts

Stifterpost abbestellen

Wir möchten die Stifterpost nur an Personen versenden, die wirklich interessiert sind. Wenn Sie die Stifterpost abbestellen wollen, klicken Sie bitte [hier](#)!

Impressum

Herausgeberin: **Bürgerstiftung Weinheim**

Vorstandsvorsitzender: Dr. Adalbert Knapp

Siegfriedstraße 7

69469 Weinheim

Stellvertretender Vorstandsvorsitzender: Michael Ender

c/o Volksbank Weinheim, Bismarckstraße 1

69469 Weinheim

Kontakt: info@buengerstiftung-weinheim.de

Anerkennung durch das Regierungspräsidium Karlsruhe am 17. November 2005 als rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts

Redaktion: Adalbert Knapp

Texte: Adalbert Knapp,

Mitarbeit: Ulrich Becker, Dr. Alexander Boguslawski, Gunter Faigle und Claudia Werner

Bilder: Gemeinde an der Peterskirche, Stadtarchiv Weinheim

Layout und Webdesign: grafux | grafische dienstleistungen

hans-jürgen fuchs

Web-Hosting & Programmierung:

Shoplogistics GmbH Marcus Graf / b²-it-services GbR Ulrich Becker